



Ronneburger **ANZEIGER**

Jahrgang 36
Freitag, 18. Juli 2025
Nummer 7



Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und den Ortsteilen Grobsdorf und Raitzhain



Foto: Kristin Preußner

Foto: Sylvio Buschner



Foto: Sylvio Buschner



■ Kontaktverzeichnis Stadtverwaltung Ronneburg

Bürgermeister Herr André Ruderisch

- Sekretariat/Sitzungsdienst 036602/536-0
stadt@ronneburg.de
- Haupt-/Finanzverwaltung 036602/536-14
- Jugend/Öffentlichkeit 036602/536-15
- Buchhaltung 036602/536-16
- Stadtplanung/Bauordnung/
Hochbau/Denkmalschutz 036602/536-17
bauamt@ronneburg.de
- Ordnungsamt 036602/536-18
ordnungsamt@ronneburg.de
- Personalverwaltung 036602/536-19
- Standesamt 036602/536-21
standesamt@ronneburg.de
- Stadtkasse/Fundbüro 036602/536-22
- Kämmerei/Steuern 036602/536-23
- Einwohnermeldeamt und Soziales/
KITA/Wohngeld 036602/536-26
einwohnermeldeamt@ronneburg.de
- Bauverwaltung/Verkehr/Hochbau/
Tiefbau/Umweltschutz 036602/536-27
bauamt@ronneburg.de
- Liegenschaften 036602/536-28
- Sondernutzung 036602/536-29
- Bibliothek/Archiv 036602/ 23044
bibliothek@ronneburg.de
- Grünflächen/Bauhof/
 Stadtreinigung/Forsten 0175/2758651
- Sommerbad/Sportzentrum/
Kegelbahn 0176/55849833

Öffnungszeiten

- Rathaus:** Dienstag 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 12:00 und 14:00 bis 16:00 Uhr
- Bibliothek:** Dienstag und
Donnerstag 10:00 bis 12:00 und 14:00 bis 18:00 Uhr

Für das Standes- und Einwohnermeldeamt ist weiterhin grundsätzlich eine vorherige Terminvereinbarung notwendig.

Termine können während der Öffnungszeiten persönlich oder telefonisch vereinbart werden. Gern können Sie uns auch eine E-Mail an stadt@ronneburg.de mit Ihrem Anliegen und Ihrer Telefonnummer senden, wir rufen Sie umgehend zurück.

■ Erscheinungstermin

- nächster Redaktionstermin: **Dienstag, 05.08.2025**
- nächster Erscheinungstermin: **Freitag, 15.08.2025**

Änderungen möglich. Beachten Sie bitte die Hinweise in den jeweiligen Ausgaben. Beiträge zur Veröffentlichung müssen bis zum Redaktionsschluss per E-Mail an die Adresse:

stadt@ronneburg.de als Text-Dokument eingereicht werden und inhaltlich einen Bezug zur Stadt Ronneburg aufweisen. Bilder, Grafiken, Logos etc. sind zusätzlich in digitaler Form einzusenden. Es besteht kein Anspruch auf die Veröffentlichung eingereichter Artikel.

■ Für den Ernstfall

- Polizei/Notruf: 110
- Feuerwehr/Rettungsleitstelle: 112
- Notruf bei Vergiftungen: 0361/730730
(Gift-Informationszentrum Erfurt)
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117
- Telefonseelsorge Gera e.V. 0800/1110111
- „Schlupfwinkel“ 0800/008080
Sorgentelefon für Kinder und Jugendliche (kostenlos)
- Frauen in Not, Gera 0365/51390
- Tierärztlicher Bereitschaftsdienst 0361/64478808
(gilt nur in Thüringen)
- TEN Thüringer Energienetze GmbH & Co KG:
Störungsdienst Strom: 0800 686/1166
- TEAG Thüringer Energie AG 03641/817-1111
Gas 0800/6861177
- Wasser/Abwasser: Zweckverband Mittleres Elstertal Gera
Dienstzeit 0365/48700
außerhalb der Dienstzeit 0800/5888119
- AWV Ostthüringen
Ebelingstraße 10, 07545 Gera 0365-83321 50

■ Impressum

„Ronneburger Anzeiger – Amts- und Mitteilungsblatt der Stadt Ronneburg und seiner Ortsteile Grobsdorf und Raitzhain“

Herausgeber/Amtlicher Teil: Stadt Ronneburg, Bürgermeister André Ruderisch, Markt 1–2, 07580 Ronneburg, Telefon: 036602/536-0, E-Mail: stadt@ronneburg.de

Nichtamtlicher Teil: Verantwortlich: Bürgermeister André Ruderisch, (v.i.S.d.P.) bzw. jeder Verfasser bzw. Einreicher von Text und Bildmaterial. Für Verletzung Rechte Dritter, einschließlich der EU Datenschutzrichtlinie haften die jeweiligen Einreicher. Die Stadtverwaltung Ronneburg stellt die Möglichkeit einer Veröffentlichung im Ronneburger Anzeiger zur Verfügung, übernimmt jedoch hierfür keine Haftung.

Verantwortlich für Herstellung/Anzeigen/Beilagen:

Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, 09244 Lichtenau, Gottfried-Schenker-Straße 1, E-Mail: info@riedel-verlag.de, www.riedel-verlag.de, verantwortlich: Hannes Riedel – es gilt die Anzeigenpreisliste 2025.

Erscheinungsweise/Bezugsmöglichkeiten: Das Amtsblatt erscheint einmal im Monat und zusätzlich bei Bedarf als Sonderausgabe.

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter/beiliegender Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Informationen des Bürgermeisters

■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,



wir befinden uns in der Mitte der Sommerferien, und viele von Ihnen genießen hoffentlich ihren wohlverdienten Urlaub. Die Schulkinder erholen sich und tanken neue Kräfte, und die Kindergartenabgänger sind bestimmt schon jetzt voller Spannung und können ihren ersten Schultag kaum erwarten.

Auch in unserer Stadt hat sich in den letzten Monaten einiges getan. An dieser Stelle möchte ich Sie über einige der aktuellen Entwicklungen informieren, Ihnen aber ebenfalls einen kleinen Ausblick gewähren.

- An der Drachenschwanzbrücke haben die Sanierungsarbeiten begonnen, und auch in der Paitzdorfer Straße wird fleißig gewerkelt.
- Das Sommerbad konnte nach der Abnahme im letzten Jahr endlich wiedereröffnet werden. Wie in jedem Jahr kam es vor der Eröffnung zur Festlegung der Eintrittspreise durch den Finanzausschuss. Auf den Vorschlag einiger Stadträte im Finanzausschuss hin wurde in diesem Zuge zunächst ebenfalls beschlossen, die 10er-Karten nur noch in der Stadtverwaltung oder in der Bibliothek erhältlich zu machen.

Diese Entscheidung führte zu vielen Einwendungen seitens der Bürgerinnen und Bürger in der Stadtverwaltung, bei den Mitarbeitenden im Sommerbad und auch bei mir persönlich.

Diese Reaktion nahm ich zum Anlass, den Stadtrat einzuberufen und die Entscheidung unter Berücksichtigung der Interessen der Bürgerinnen und Bürger noch einmal zu überdenken. In der Sitzung des Stadtrates wurde schließlich beschlossen, **zur alten Regelung zurückzukehren und den Verkauf der 10er-Karten wieder personalisiert an der Sommerbadkasse anzubieten.** Diese Entscheidung wurde auch von jenen Stadträten mitgetragen, die sich zunächst für eine Änderung ausgesprochen hatten.

- In diesem Zusammenhang wurde ein weiterer mehrheitlicher Beschluss gefasst: Das Sommerbadpersonal soll an den Tagen Freitag, Samstag und Sonntag durch einen privaten Sicherheitsdienst unterstützt und entlastet werden. Dies betrifft insbesondere die Badeaufsicht im weitläufigen Bereich des Freibades.
- Auch in diesem Jahr lade ich Sie herzlich dazu ein, gemeinsam mit uns zu feiern. Das diesjährige Stadtfest findet am Samstag, dem 16. August auf dem Platz an der Bogenbinderhalle statt. Die Band „Rosa“ wird uns musikalisch durch den Abend begleiten. **Eine Neuerung gibt es am Sonntag, dem 17. August:** An diesem Tag heißen wir Sie herzlich zu einem Frühschoppen mit musikalischer Begleitung durch die „Schnaudertaler Musikanten“ willkommen.

Zum Abschluss wünsche ich Ihnen allen eine erholsame und erlebnisreiche Zeit. Nutzen Sie die Tage, um neue Kraft und Energie zu tanken, damit wir gemeinsam die Herausforderungen der zweiten Jahreshälfte bewältigen können.

*Ihr Bürgermeister
André Ruderisch*

Wir wünschen eine schöne Sommerzeit!



Amtliche Bekanntmachungen

■ Jahresabschluss 2023 der Stadt Ronneburg

Der Jahresabschluss 2023 der Stadt Ronneburg wurde durch das Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes geprüft und das Prüfungsergebnis der Stadt im Prüfbericht vom 25.11.2024 mitgeteilt. Im Rahmen der örtlichen Rechnungsprüfung ergab sich im Berichtsjahr 2023 eine Beanstandung. Der Stadtrat der Stadt Ronneburg hat in seiner Sitzung am 05.06.2025 die Jahresrechnung 2023 festgestellt und die Bürgermeisterin und den Beigeordneten vom Haushalt 2023 entlastet.

Es wird hiermit darauf hingewiesen, dass gemäß § 80 (4) S. 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) die festgestellte Jahresrechnung 2023 der Stadt Ronneburg mit ihren Anlagen sowie der Schlussbericht des Rechnungsprüfungsamtes und die Beschlüsse über die Feststellung der Jahresrechnung und die Entlastung der Bürgermeisterin sowie des Beigeordneten vom 22.07.2025 bis zum 05.08.2025 während der allgemeinen Öffnungszeiten in der Stadtverwaltung Ronneburg, Markt 1-2, 07580 Ronneburg, Zimmer 2, öffentlich ausgelegt werden und bis zur Feststellung der Jahresrechnung 2024 dort zur Einsichtnahme zur Verfügung gehalten werden. Die Beschlüsse wurden der Rechtsaufsichtsbehörde zur Kenntnis übersandt.

Der Jahresabschluss 2023 gestaltete sich besser als geplant: Insbesondere bei der Gewerbesteuer konnten Mehreinnahmen erzielt werden (+ 1.655 T €). Auch die Grundsteuer B hat sich positiv entwi-

ckelt (+ 27 T €). Mehreinnahmen waren ebenfalls bei Entgelten (+ 57 T €) und Mieten (+ 26 T €) zu verzeichnen. Mindereinnahmen gab es hingegen bei der Einkommenssteuerbeteiligung (- 24 T €) und bei den sonstigen Betriebseinnahmen (- 83 T €). Minderausgaben gab es bei den Personalkosten (- 16 T €), den Unterhaltungsaufwendungen (- 56 T €), den Bewirtschaftungskosten (- 73 T €) und den Steuern (- 129 T €). Mehrausgaben waren bei der Haltung von Fahrzeugen (+ 9 T €) und der Gewerbesteuerumlage (+ 140 T €) zu verbuchen. Insgesamt konnte an den Vermögenshaushalt eine Zuführung von 2.359 T € erfolgen (+ 1.996 T €). Die dauernde Leistungsfähigkeit war damit gegeben.

Für Baumaßnahmen wurden im Vermögenshaushalt 1.156 T € aufgewendet (- 1.249 T € gegenüber der Planung). Die Tilgung der Kredite erfolgte planmäßig mit 286 T €. Mindereinnahmen gab es bei den Beiträgen (- 494 T €) und bei den Fördermitteln (- 638 T €). Der Rücklage konnte ein Betrag i. H. v. 1.089 T € (+ 989 T €) zugeführt werden. Stand allgemeine Rücklage 31.12.2023: 7.022.850,18 €.

In 2023 mussten keine Kredite (auch keine Kassenkredite) aufgenommen werden. Die Verschuldung sank auf 5,0 Mio. € (993 €/Einwohner [Landesdurchschnitt 545 €/Einwohner]).

gez.: Örtel

Leiter Haupt-/Finanzverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung des Gewässerunterhaltungsverbandes Weiße Elster/Saarbach über die Durchführung von Gewässerpflegemaßnahmen an den Gewässern – 2. Ordnung



Auf der Grundlage des § 31 Thüringer Wassergesetz (ThürWG) und der vom Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Forsten, Umwelt und Naturschutz eingeführten Richtlinie zur naturnahen Unterhaltung und zum Ausbau von Fließgewässern werden in der Zeit

vom 1. Oktober 2025 bis 30. März 2026

im Auftrag des Gewässerunterhaltungsverbandes Weiße Elster/Saarbach, im gesamten Verbandsgebiet (siehe dazu www.guv-wesa.de) Pflegemaßnahmen an den Gewässern 2. Ordnung durchgeführt.

Gemäß § 41 Abs. (1) Wasserhaushaltsgesetz (WHG) haben die Eigentümer und Nutzungsberechtigten der am Gewässer anliegenden Grundstücke, das Betreten sowie die vorübergehende Benutzung der Grundstücke durch die Beauftragten zu dulden. Durch die Anlieger ist die freie Zugänglichkeit der Gewässerrandstreifen zu gewährleisten.

Als Gewässerrandstreifen gelten nach § 29 ThürWG in Verbindung mit § 38 WHG die an ein Gewässer landseits der beiden Böschungsoberkanten angrenzenden Flächen. Diese betragen innerhalb bebauter Ortsteile jeweils fünf Meter und im Außenbereich jeweils zehn Meter.

Gemäß § 41 Abs. (1) WHG haben die Inhaber von Rechten und Befugnissen an Gewässern zu dulden, dass die Benutzung vorübergehend behindert oder unterbrochen wird, soweit es zur Unterhaltung des Gewässers erforderlich ist.

Mit freundlichen Grüßen

Gewässerunterhaltungsverband Weiße Elster/Saarbach

Köstritzer Weg 14

07548 Gera

Telefon: 0365 77349722

E-Mail: info@guv-wesa.de



Aus der Verwaltung – Nichtamtlicher Teil

■ Sprechstunde der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde findet am **13. August 2025, von 16:30 bis 17:00 Uhr**, in der VG „Am Brahmatal“, Dorfstraße 17, 07580 Großenstein, statt. Anträge auf Schlichtungen u. ä. können nur persönlich gestellt werden.

Neuen Landschaft Ronneburg®

■ Anmeldung 12. Lauf zur Grubenlampe

Bald ist es soweit, und die Anmeldung für den 12. Lauf zur Grubenlampe, am 21.09.2025, startet am 27.07.2025/0.00 Uhr.

Es wird dieses Jahr eine Streckenänderung aufgrund der Sanierungsarbeiten an der Drachenschwanzbrücke geben.

Die Distanz für eine Runde beträgt 8,2 km und daraus resultierend 16,4 km für zwei Runden.

Auf unserer Homepage findet Ihr alle wichtigen Informationen in der Ausschreibung, welche noch aktualisiert und angepasst wird.

Den Anmeldelink findet Ihr auf unserer Homepage

<https://laufzurgrubenlampe.de/>,

welcher am 27.07.2025 – 0.00 Uhr freigeschaltet wird.

Unser Motto des Laufes lautet „Jeder der einen Fuß über die Startlinie gesetzt hat, ist ein Gewinner“.

Ein Teilnehmer letztes Jahr meinte: „Gewinner ist schon jeder, der einen Startplatz ergattert“.

In diesem Sinne seid dabei.

Euer Orgateam
(Text und Bilder)



12. LAUF ZUR GRUBENLAMPE FÜR JEDERMANN

21.09.2025

NEUE LANDSCHAFT RONNEBURG



Anmeldestart: 27.07.2025, 0:00 Uhr



Infos und Anmeldung:



www.laufzurgrubenlampe.de

Gratulationen

■ Wir gratulieren zum Geburtstag im Monat August

Der Bürgermeister und der Seniorenbeirat gratulieren, auch im Namen der gesamten Stadtverwaltung, allen Jubilaren recht herzlich zum Geburtstag und wünschen alles Gute und vor allem beste Gesundheit.

André Ruderisch, Bürgermeister
Wolf, Vorstand Seniorenbeirat



Hinweis:

Alle Jubiläen können nur nach erfolgter Einwilligungserklärung veröffentlicht werden. Das entsprechende Formular erhalten Sie in der Stadtverwaltung Ronneburg oder finden Sie in einem unserer Amtsblätter.

Politik

Informationen CDU-Fraktion
Fraktion im Stadtrat Ronneburg



■ Informationen für unser Bürger

In Folge berichten wir aus unserer Arbeit im Stadtrat in den Ausschüssen und Interessanten aus unserer Stadt.

Heute stellen wir zwei Stadträte vor. Doreen ist seit 07/2024 im Stadtrat und in den Ausschüssen Jugend/ Kultur /Sport und Finanzausschuss tätig.

Enrico ist seit 06/2025 im Stadtrat in den Ausschüssen Hauptausschuss und Jugend /Kultur/Sport tätig. Beide arbeiten mit hohem Engagement.

■ Kurzprofil Enrico Steffen Biesel

Enrico Steffen Biesel, geboren 1975 in Leipzig lebt seit 2010 in Ronneburg. Nach einem zwölfjährigen Militärdienst wechselte er in die zivile Wirtschaft und ist seither in leitender Funktion in der Personalvermittlung tätig. Mit ausgeprägter Führungserfahrung, strategischem Weitblick und hoher Sozialkompetenz hat er sich als zuverlässiger Partner für Unternehmen und Fachkräfte in der Region etabliert. Als engagierter Förderer des Sports in Ronneburg pflegt er starke wirtschaftliche und gesellschaftliche Netzwerke vor Ort und unterstützt aktiv die lokale Entwicklung. Neben seinem beruflichen Engagement ist er Vater einer Tochter.



■ Kurzprofil Doreen Zacharias



Ich bin in Gera geboren und in Ronneburg aufgewachsen – meine Wurzeln liegen also mitten in unserer Stadt. Seit erfolgreichem Abschluss meines Studiums in Dresden bin ich als Lehrerin tätig, wobei mir die Förderung junger Menschen und die Verbindung von Bildung und Kultur besonders am Herzen liegt.

Musik und Tanz spielen eine wichtige Rolle in meinem Leben. Schon als

Kind war ich im Tanzensemble aktiv. Seit vielen Jahren trainiere ich Mädchen und Jungen, die bei verschiedensten Festen in der Stadt auftreten – wir sind inzwischen ein fester Teil des kulturellen Lebens in Ronneburg.

Seit über 20 Jahren leite ich außerdem den Luftikus-Chor, der das kulturelle Miteinander in unserer Stadt mitgestaltet und viele Generationen zusammenbringt.

■ Zivilcourage im Freibad und in der Stadt

Zivilcourage bedeutet, nicht wegzusehen, wenn andere in Gefahr sind oder Hilfe benötigen. Auch im Freibad kann es zu Situationen kommen, in denen Aufmerksamkeit und Unterstützung gefragt sind – etwa bei Streitigkeiten, Belästigungen oder riskantem Verhalten. Wer aufmerksam bleibt, ruhig eingreift oder die Bademeis-

ter informiert, leistet einen wichtigen Beitrag zur Sicherheit aller Gäste. Jeder kann helfen, indem er verantwortungsvoll handelt, Grenzen respektiert und im Notfall die Fachkräfte unterstützt. Zivilcourage zeit Stärke – für ein sicheres und respektvolles Miteinander im Freibad und in unserer Stadt.

CDU-Fraktion

Fraktion im Stadtrat Ronneburg

■ NUR DAS BESTE FÜR RONNEBURG

Der RWG-Fraktion im Ronneburger Stadtrat sind alle Besucherinnen und Besucher unseres Sommerbades und unserer Stadt immer herzlich willkommen, egal welcher Herkunft, Hautfarbe oder Religion.



Um die engagierten Bademeister, Rettungsschwimmer und Kassiererinnen im Sommerbad zu entlasten und den Badegästen einen friedlichen, angenehmen Aufenthalt in unserem Sommerbad zu gewährleisten, haben sich unsere RWG-Stadträte für die Beauftragung einer Sicherheitsfirma an den hochfrequentierten Tagen Freitag, Samstag und Sonntag entschieden.

In der kurzfristig einberufenen Stadtratssitzung am 02.07.2025 hat unsere RWG-Fraktion geschlossen für diese Maßnahme gestimmt und somit eine Mehrheit im Ronneburger Stadtrat herbeigeführt. Wir sagen Danke für das uns übertragene Vertrauen der Bürgerinnen und Bürger bei den Kommunalwahlen im Mai 2024. Ohne unsere Gestaltungsmehrheit im Stadtrat wäre diese Entscheidung nicht möglich gewesen!

In unser Sommerbad wurden und werden erhebliche Summen zur Steigerung der Attraktivität und der technischen Instandhaltung aus dem städtischen Haushalt investiert. Auch die steigenden Energiepreise und Personalkosten haben uns Stadträte gezwungen, eine Preisanpassung der Tageskarten für die Saison 2025 vorzunehmen. Die Zehner- und Jahreskarten stehen nach wie vor als preiswertere Alternative für unsere Badegäste als personalisierte Ausführung an der Sommerbadkasse zur Verfügung. Gemeinsam für ein lebenswertes und sicheres Zuhause.

Ihre Ronneburger Wählergemeinschaft

Aus dem Standesamt

■ Verstorben ist ...

Frau Ester Gumz,

zuletzt wohnhaft in Gera, im Alter von 91 Jahren.

Kühn

Standesbeamtin

Neues aus dem Ideenhaus

■ **Veranstaltungsplan***Änderungen vorbehalten!*

- | | |
|--|--|
| • Donnerstag, 24.07.2025
Diakonie | 11:00 bis 15:00 Uhr |
| • Freitag, 25.07.2025
Elterntreff mit Krabbelgruppe
(Kinder von 6 Wochen bis 2 Jahre)
Senioren- und Spielenachmittag | 09:00 bis 10:30 Uhr

15:00 bis 17:30 Uhr |
| • Donnerstag, 31.07.2025
Diakonie | 11:00 bis 15:00 Uhr |
| • Freitag, 01.08.2025
Elterntreff mit Krabbelgruppe
(Kinder von 6 Wochen bis 2 Jahre) | 09:00 bis 10:30 Uhr |
| • Donnerstag, 07.08.2025
Diakonie | 11:00 bis 15:00 Uhr |
| • Mittwoch, 13.08.2025
Programm für Teens | 13:00 bis 17:00 Uhr |
| • Donnerstag, 14.08.2025
Diakonie | 11:00 bis 15:00 Uhr |

*Kurzfristige Änderungen vorbehalten.***Wir wünschen allen eine schöne Ferien- und Sommerzeit!!!****Anzeige(n)**

Seniorenbeirat Ronneburg

■ **Einladung**

Der Seniorenbeirat Ronneburg lädt zur Fahrt zur Grubenlampe ein.

Liebe Seniorinnen und Senioren,

am Dienstag, dem 09.09.2025 ist eine Fahrt zur Grubenlampe geplant.

■ **Die Haltestellen des Busses für die Zustiege sind:**

12:45 Uhr Zeitzer Straße

12:50 Uhr Markt

12:55 Uhr Schützenhaus

Die Rückfahrt erfolgt 14:15 Uhr bis zur Haltestelle Schützenhaus.

Für alle Teilnehmer brennt an der Bogenbinderhalle der Grill.

Anmeldungen sollten bis zum 20.08.25 in der Stadtverwaltung Ronneburg, Sekretariat (Telefon: 036602 5360) erfolgen.

*Bild: Sylvio Buschner**Jürgen Wolf,**Vorsitzender des Seniorenbeirates***Anzeige(n)**

Kindergartennachrichten



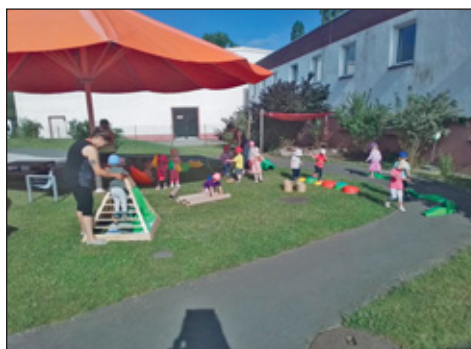
Spielen, Bauen, Lachen – Unser bunter Juni

Im Juni war bei uns in der Krippe richtig viel los! Das schöne Wetter haben wir ganz oft im Garten genossen. Dort konnten wir wunderbar spielen, lachen und einiges entdecken. Wir nutzten viele mathematische Spielmaterialien, um unser Projekt weiter zu erleben. Dazu probierten wir verschiedene Legespiele, Puzzle und unser großes Kartonmemory aus. Bei diesen können wir verschiedene Formen, Farben und Muster unterscheiden. Das Spiel mit den farbig-bemalten Eierkartons und den passenden Pfeifenreinigern haben wir auch ausdauernd und konzentriert genutzt. An unseren Kartontagen konnten wir intensiv mit verschiedenen Kartons spielen.

len. Diese haben wir gestapelt, nach Größe sortiert, zum Klettern und Verstecken genutzt und haben Eisenbahnen damit gebaut. Sport im Gartengelände hat uns an den schönen Tagen auch Freude bereitet. Mit dem bunten Schwungtuch haben wir tolle Spiele, auf unserer Wiese, durchgeführt und an anderen Tagen haben wir unsere Sportgeräte, wie die Kletterpyramide, Reifen, den Tastparcours mit den Flusststeinen, verschiedene Papprollen u. v. m. genutzt. Natürlich haben wir im Juni auch wieder viele Geburtstage gefeiert - mit gesunden Snacks, Liedern und ganz viel guter Laune. Ein bisschen traurig waren wir am Ende des Monats doch, denn wir mussten uns von unserer lieben Ronja verabschieden. Sie zieht in eine andere Stadt und wird dann eine andere Einrichtung besuchen. Wir werden sie vermissen und wünschen ihr ganz viel Freude und neue Freunde in ihrer neuen Gruppe!

Jeder Tag war ein neues Abenteuer für uns!
Bis bald...

*Eure „Krümelburger“
(Text und Bilder: D. Brünner)*



■ So sehen Sieger aus!!!

Sieben Schulkinder aus dem Evangelischen Kindergarten „Regenbogenland“ machten sich am Samstag, dem 14. Juni



auf den Weg nach Weida zum all-jährlichen BummiSportfest, organisiert vom Landessportbund Greiz. Hochmotiviert, zielstrebig und mit viel Trainingsfleiß stellten sie sich vier verschiedenen Staffelspielen mit Hockwende, Zielwurf, Slalomlauf, Bankziehen, Hürdenlauf, Ballrollen, Kriechen – und das alles so schnell wie möglich.

Es war eine Freude den Sportlern zuzuschauen wie viel Spaß und Ehrgeiz sie innerhalb der ganzen Mannschaft hatten, wie sie sich gegenseitig anfeuerten und freuten. Auch die Eltern waren dabei und sporn-

ten die Kinder an, gaben Tipps und waren genauso aufgeregt wie die Kinder selbst.

Während der Siegerehrung stieg die Spannung deutlich an, als nur



noch zwei Kindergärten für Platz 1 und 2 übrig waren. Die Freude bei Kindern, Eltern und Erziehern war natürlich riesig, als unser Kindergarten zum Sieger gekürt wurde! Alle standen auf dem Siegerpodest, hielten Urkunde und Medaille in der Hand und natürlich den „BUMMIWANDERPOKAL“ für den Sieger 2025!



Vielen Dank allen, die bei der tollen Organisation des Sportfestes geholfen haben. Wir kommen gerne wieder.

Kindergartennachrichten

■ Abschied und Neuanfang bei unseren Jüngsten.....

Am 25. Juni 2025 hieß es Abschied nehmen für acht Krippenkinder, die nun offiziell Kindergartenkinder werden. Die Erzieherinnen des Krippenbereichs hatten wieder ein tolles Fest mit allerlei Überraschungen vorbereitet. So wurden zu Beginn alle Kinder und Ihre Gäste mit dem „Körperteileblues“ herzlich begrüßt. Bei sommerlichen Temperaturen kam die Wasserhüpfburg gerade recht, viele Bewegungs- und Matschspiele konnten ausprobiert werden. Eltern und Erzieher hatten ein kleines Snackbuffet vorbereitet, was ganz schnell von allen vernascht wurde. Bei einer gemeinsamen Schatzsuche wurde die Überraschungskiste gefunden und die Freude war riesengroß! Für jedes Kind war ein T-Shirt darin. Gleich stellten sich alle Kinder zu einer kleinen Modenschau auf und präsentierten stolz ihr neues Shirt: „Bye, bye Mäusegruppe“ oder „Bye, bye Käfergruppe“.

Ein gelungenes Abschiedsfest, bei dem sich Kinder, Eltern und Erzieher sehr wohl fühlen konnten. Ein großer Dank an alle, die an der Vorbereitung beteiligt waren.

Verfasser: B. F.

(Bilder: Kindergarten privat)



Eröffnet wurde unser Kita-Fest von unserer Luftikus-Tanzgruppe, die mit ihrer Aufführung für große Begeisterung sorgte – was für ein Start in einen kunterbunten Nachmittag. Danach warteten bei bestem Wetter zahlreiche Stationen auf alle großen und kleinen Besucher. Von Bewegungsangeboten wie der Hüpfburg, Tunnelwettkrabbeln und Torwandschießen über kreative und forschende



Stationen wie Glitzertattoos, spannende Experimente, die Villa Kunterbunt – ganz im Stil von Pippi Langstrumpf – bis hin zum Streichelzoo, Enten angeln, Feuerlöscher-Zielspritzen und Dinosauriereiersuche war für alle Kinder etwas zum Staunen, Toben, Entdecken und Spaß haben dabei.



■ „Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt!“



■ Buntes Kita-Fest in der Kita Luftikus

Am 13. Juni herrschte fröhliches Treiben in unserer Kita. Unter dem diesjährigen Motto „Wir machen uns die Welt, wie sie uns gefällt“, feierten die Kinder mit ihren Familien und unseren Erzieherinnen ein kunterbuntes Kita-Fest voller Spiel, Spaß und Staunen.

Das Besondere in diesem Jahr: Unsere Kinder-AG hat das Fest mitgestaltet. Die Kinder sammelten die Wünsche aller kleinen Luftikusse und daraus entstanden die vielen tollen Spielstände, Aktionen, das leckere Essen und die erfrischenden Getränke. Ein echtes Mitmach-Fest – von Kindern für Kinder!



Ein großes Dankeschön geht an unsere kleinen, „kreativen Festerfinder“, an alle großen Helfer und Unterstützer!

Kita Luftikus
(Text und Bilder)

Schulnachrichten

■ HURRA, wir haben Ferien!

Bei hochsommerlichen Temperaturen fand in der letzten Schulwoche unser Schwimmfest im Ronneburger Sommerbad statt. Auch in diesem Jahr ermöglichte uns die Stadt kostenlosen Eintritt. Dafür ein großes Dankeschön von uns allen.

Es wurde geplansch, gesprungen, geschwommen, getaucht und manch' kleine Wasserratte wuchs über sich selbst hinaus. Besonders unsere jüngeren Mitschüler stellten ihr schwimmerisches Können beim Ablegen des Seepferdchens und verschiedener Schwimmstufen unter Beweis.

Am 27. Juni ging dann für unsere 197 Schülerinnen und Schüler ein ereignisreiches Schuljahr zu Ende. Mit einer Feierstunde auf unserem Schulhof klang das Schuljahr 2024/2025 aus. Hierbei wurden folgende Kinder für besondere Leistungen ausgezeichnet:

Klassenstufe 1:

Taras Demps, Lynn Steffi Naubert, Herman Baikov, Sofiia Prodan, Melina Zoogbaum, Liam Pößiger

Klassenstufe 2:

Tilda Kühn, Valentin Pohlers, Joannis Ndina, Jeffrey Nsiah, Lennox Ullrich Beil, Elif Comeli

Klassenstufe 3:

Jonas Götze, Florian Elias Martz, Celina Schmidt, Regina Mierau, Milla Thomas, Linus Glöditzsch

Klassenstufe 4:

Fynn Pascal Stark, Dalina Dimmel, Lisbeth Franz, Jonas Fallgatter, Isabella Winter, Palina Neißner

Herzlichen Glückwunsch!

Ebenfalls ausgezeichnet wurden unsere Rechenmeister der Grundschule, die beim Schulausscheid die meisten Punkte für sich verbuchen konnten. Unsere Matheasse in diesem Jahr sind:

Klassenstufe 1: Alma Thiele

Klassenstufe 2: Emil Meinel

Klassenstufe 3: Ben Kai Dünkel

Klassenstufe 4: Fynn Pascal Stark

Außerdem fand auch in diesem Schuljahr eine Englisch-Olympiade in den Klassenstufen 3 und 4 statt.



■ Hier gewannen:

Klassenstufe 3: Platz 1: Jasmine-Maria Perteau

Platz 2: Johanna Jährling

Platz 3: Lindsey Plaul

Einen Sonderpreis für ihre hervorragenden Englisch-Leistungen erhielt Eila Bell.

Klassenstufe 4: Platz 1: Palina Neißner

Platz 2: Mikolaj Marczak

Platz 3: Phil Burkhardt

Glückwunsch zu diesen tollen Leistungen!

Am Ende der Feierstunde wurden unsere Viertklässler durch unsere Erstklässler verabschiedet. Ihnen wünschen wir in den weiterführenden Schulen viel Erfolg!

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle auch an alle Eltern, Großeltern und Freunde der Schule, die uns in diesem Schuljahr bei vielen Veranstaltungen unterstützt haben.

Ein besonderer Dank geht an die Elternvertretung der 4. Klassen, die ihre Arbeit nun beendet haben.

Jetzt heißt es erst einmal für unsere Kinder sechs Wochen Sommerferien! Wir wünschen allen spannende und erholsame Ferien.

Das Kollegium der GS Ronneburg

Text und Bilder



Schulnachrichten

■ Erneuter Pokalgewinn beim Heike Drechsler Pokal

Am Freitag, dem 13. Juni 2025 fand bei hochsommerlichem Wetter im Zeulenrodaer Waldstadion das 17. Grundschulsportfest um den Heike-Drechsler-Pokal statt. Insgesamt elf Schulen aus dem Landkreis Greiz beteiligten sich an diesem beliebten Pokalwettkampf. Leider war die Ex-Weltklassesportlerin Heike Drechsler nicht vor Ort. Dafür konnten wir Serina Riedel (U20 – Vizeweltmeisterin 2022 im Siebenkampf) kennenlernen.

Nach der gemeinsamen Erwärmung starteten für unsere Grundschule 12 Mädchen (Lynn Steffi Naubert, Winnie Malin Biesel, Melina Zoogbaum, Lilly Rudolph, Amelie Eisenstein, Fiona Bogdanski, Laureen Klassen, Svea Vogel, Milla Thomas, Tabea Ronja Thümmeler, Almut Neumann, Maja Meyer) und 12 Jungen (Raphael Pohl, Jonas Fritzs, Valentin Pohlers, Jeffrey Nsiah, Sky Seiler, Linus Glöditzsch, Luca Senff, Anton Sieper, Karl Hübsch, Max-Vincent Apelt, Domenic Liebold, Ole Markgraf) in den Einzeldisziplinen 50m Lauf, Weitsprung und Weitwurf.

Schon während des Wettkampfes zeichnete sich ab, dass unsere Grundschule abermals erfolgreich abschneiden würde. Auf das Siegerpodest schafften es folgende Kinder:

■ Mädchen

– Weitsprung:

- 2. Platz AK 9: Amelie Eisenstein
- 1. Platz AK 10: Svea Vogel
- 2. Platz AK 11: Neumann, Almut

– 50-m-Lauf:

- 2. Platz AK 9: Lilly Rudolph

- 1. Platz AK 10: Laureen Klassen
- 2. Platz AK 11: Tabea Ronja Thümmeler

– Weitwurf:

- 1. Platz AK 10: Milla Thomas
- 1. Platz AK 11: Maja Meyer

■ Jungen

– Weitsprung:

- 2. Platz AK 9: Valentin Pohlers

– 50-m-Lauf:

- 1. Platz AK 8: Jeffrey Nsiah
- 1. Platz AK 9: Linus Glöditzsch
- 3. Platz AK 11: Domenic Liebold

– Weitwurf:

- 2. Platz AK 9: Luca Senff

Den abschließenden 8 x 50-m-Staffellauf gewann die Grundschule Greiz-Irchwitz, vor der GS Rückersdorf und der GS Frießnitz. Platz 4 belegten unsere Sportlerinnen und Sportler.

Nachdem wir in den letzten beiden Jahren die Gesamtwertung gewonnen hatten, nahmen wir auch in diesem Jahr den Siegerpokal wieder mit nach Hause und dürfen ihn diesmal auch behalten. Der Jubel unserer Kinder war riesengroß.

Ein Dankeschön an die Zeulenrodaer Wettkampfleitung und unseren Betreuern Frau Funke, Frau Schulz, Herrn Pohlers und Robyn Sue Kern.

Kollegium der GS Ronneburg

Text und Bilder



Schulnachrichten

■ Kreisjugendspiele Fußball der Grundschulen im Landkreis Greiz

Auch in diesem Schuljahr fanden die Kreisjugendspiele im Fußball auf der Sportanlage Tempelwald in Greiz statt.

Die Mannschaft der 1. und 2. Klassen unserer Grundschule belegten am Dienstag, dem 10.06.2025 einen hervorragenden 2. Platz und musste sich nur der Greizer Lessingschule geschlagen geben. Es traten 7 Grundschulen gegeneinander an, im Modus jeder gegen jeden. Zum Auftakt haben wir mit 6:0 gegen die GS Naitschau gewonnen. Es folgten Siege gegen GS Goethe Greiz 3:0, 2:1 gegen GS Greiz-Pohlitz und 3:0 gegen die GS Auma. Dann kam es zum vorgezogenen Endspiel der beiden ungeschlagenen Mannschaften des Turniers: GS Lessing Greiz und GS Ronneburg. Leider zogen wir den Kürzeren und verloren das wichtige Spiel mit 2:1, obwohl wir die bessere Mannschaft waren und viele Torchancen ausließen. Mit einem sicheren 4:0 Sieg gegen die GS Irchwitz sicherten wir den 2. Platz. Am Ende haben unsere Fußballer Valentin Pohlers, Raphael Pohl, Lucas Bryan Läßker, Ioannis Ndina, Paul Kretzschmar, Taras Demps, Liam Pößiger und Hugo Michael Albert einen super 2. Platz erreicht.

Am Mittwoch, dem 11.06.2025 nahm dann die Mannschaft der 3. und 4. Klassen daran teil. Mit einem 3:1 Sieg gegen die Elstertalschule konnten wir erfolgreich in das Turnier starten. In der Folge gewannen wir gegen die GS Teichwolframsdorf sowie gegen die Kids aus der GS Goethe Greiz. Im letzten Spiel der Gruppenphase verloren wir leider knapp mit 1:0. Mit 9 Punkten und 7:3 Toren ging es als Gruppenzweiter ins Halbfinale gegen Zeulenroda. In einem Spiel, welches Zeulenroda dominierte, verloren wir am Ende ver-



dient mit 5:1. Nun mussten wir erneut im Spiel um Platz 3 gegen die GS Naitschau ran. Anders als in der Gruppenphase konnten unsere Fußballer Max-Vincent Apelt, Anton Fuhrmann, Anton Sieper, Sky Seiler, Luca Senff, Jonas Götze, Ole Markgraf, Phil Burkhardt und Mateo Bechert sich mit 3:0 durchsetzen. Am Turnierende stand ein verdienter 3. Platz für Ronneburg fest.

DANKE sagen wir an die Ronneburger Fußballtrainer Martin Albert, Marek Seiler und Alexander Markgraf, die den Transport und die Betreuung unserer Fußballer übernahmen.

*Kollegium der GS Ronneburg
Text und Bild*

■ Wir besuchen euch gern!

Einmal im Monat gehen die Kinder der Klassenstufe 3 und 4 ins Pflegeheim Ronneburg am Krankenhaus.

Dort spielen wir mit den Bewohnern u. a. „Mensch ärgere dich nicht“, „Rummy Cup“ und „Rommé“. Dabei haben alle, die Kinder sowie die Bewohner, sehr viel Spaß.

Auch im nächsten Schuljahr haben wir uns vorgenommen, regelmäßig diesen Spielenachmittag durchzuführen. Dieses Ereignis soll zur Tradition zwischen unserer Grundschule Ronneburg und dem Pflegeheim werden.

*Die Erzieher und Kinder der GS Ronneburg
(Text und Bilder)*



Kirchennachrichten

■ EVANGELISCH-LUTHERISCHE KIRCHGEMEINDE RONNEBURG

mit Naulitz und Kauern, sowie Raitzhain
mit Stolzenberg



Mittwoch, 23. Juli 2025

15:00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim „Am Krankenhaus“
Dr.-Gehlmann-Straße 3

Sonntag, 27. Juli 2025 – 6. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst in der Marienkirche Ronneburg

Sonntag, 03. August 2025 – 7. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche zu Kauern

Dienstag, 12. August 2025

14:00 Uhr Frauenkreis im Christophorus Haus Zeitzer Straße 3
in Ronneburg

Donnerstag, 14. August 2025

10:00 Uhr Gottesdienst in der Seniorenresidenz „Am Markt“

Sonntag, 17. August 2025 – 9. Sonntag nach Trinitatis

10:15 Uhr Gottesdienst in der Kirche in der Marienkirche
Ronneburg

14:00 Uhr Schulanfängergottesdienst in der Kirche
zu Raitzhain

Kirche Kunterbunt
frech und wild und wundervoll

Zum Schuljahresbeginn

Herzliche Einladung!

Sonntag 17. August 2025
ab 14:30 Uhr
in der Kirche
in Raitzhain
(Schulstraße 8)

Kirche Kunterbunt
ist frech & wild & ist Kirche
für die ganze Familie
→ so kreativ und lebensfroh
wie Pippi Langstrumpf

Für Kinder mit Mamas, Papas,
Onas, Opas, Tanten, Onkel,
und und und ...

wunderbar geschaffen!

Aktiv-Zeit
Stationen zum Toben,
Kreativsein, Experimentieren.

Feier-Zeit
Staunen, Musik, Geschichten,
Verrücktes und Gedanken
zu Gott und der Welt.

Essens-Zeit
lecker, fröhlich und mit viel Zeit
für Gespräche und Austausch

Veranstalter:
Evang. Kirchengemeinde
Raitzhain mit Stolzenberg

Kontakt:
Marlen Vogel
E-Mail: christenlehre-ronneburg@gmx.de

■ Katholische Kirche Maria Geburt

Altenburger Straße 52, Ronneburg

Zuständige Pfarrei: St. Elisabeth, Kleiststraße 7, 07546 Gera
Pfarrer Bertram Wolf, Telefon: 0365 2 64 61

E-Mail: info@kath-kirche-gera.de, www.kath-kirche-gera.de

Sonntag, 20.07.	09:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 27.07.	09:00 Uhr	Hl. Messe
Sonntag, 03.08.	09:00 Uhr	Wortgottesfeier mit Kommunionsspendung
Sonntag, 10.08.	09:00 Uhr	Hl. Messe

■ Kirchweihjubiläum der Gedächtniskapelle

Seit zehn Jahren thront sie nun schon
auf den Lichtenberger Kanten, weithin
sichtbar im Gessental.

Jenes grüne Band, das Gera und Ronne-
burg noch immer auf ganz besondere
Weise verbindet.

Mitten hinein in diese neu geschaffene
Landschaft sollte ein Ort der Erinnerung
entstehen, der die verschwundenen Dör-
fer nicht vergessen lassen will.

Mit dem Bau der Gedächtniskapelle ist
dies auf sehr eindrucksvolle Weise ge-
lungen.

Längst ist sie für ihre Besucher ein Ort
der Ruhe, der Besinnung und Gedenkens
aber auch der Freude geworden. Hoffen
wir nun, dass sie noch lange ein Ort des
Friedens und der Dankbarkeit bleibt, für jeden der in ihr Einkehr fin-
det.

**So laden wir Sie ganz herzlich ein, dieses Jubiläum am Sonntag,
dem 17. August 2025 um 15:00 Uhr gemeinsam mit vielen Ehren-
gästen dort zu feiern.**



Anzeige(n)

Ronneburger Notizen

■ Gespräch mit der Feuerwehr Ronneburg über die Herausforderungen des Ehrenamtes

Im Rahmen seiner Sommertour besuchte der Abgeordnete Christian Tischner die Freiwillige Feuerwehr Ronneburg zu einem intensiven Gespräch über die vielfältigen Aufgaben und aktuellen Herausforderungen der Feuerwehr sowie des Ehrenamtes vor Ort.

Tischner diskutierte gemeinsam mit Stadtbrandmeisterin Cornelia Zorn, dem stellvertretenden Stadtbrandmeister Martin Gewohn, dem Zugführer Marko Böhm – der zugleich Kreisbrandmeister für den Bereich Pölzig bis Seelingstädt ist – über wichtige Themen, die den Feuerwehrdienst in Ronneburg und darüber hinaus betreffen. Im Fokus des Gesprächs standen die finanzielle Ausstattung und die Fördermittelstruktur, die für die Feuerwehr Ronneburg mit ihrem anspruchsvollen Einsatzgebiet entlang der Autobahn A4 eine besondere Herausforderung darstellen. Die Anschaffung größerer Fahrzeuge und moderner Ausrüstung ist für finanzschwache Kommunen kaum zu stemmen, weshalb eine flexiblere Förderung, etwa auch für Gebrauchtfahrzeuge, gewünscht wird. Zudem wurden bürokratische Hürden sowie fehlende Anerkennung angemahnt, die die Ehrenamtlichen belasten und Nachwuchssorgen verstärken.



Die Feuerwehr Ronneburg ist mit rund 40 aktiven Einsatzkräften und einer eigenen Jugendfeuerwehr ein wichtiger Bestandteil der Sicherheitsstruktur in der Region. Ihr Einsatzgebiet umfasst neben dem Autobahnabschnitt A4 auch Gewerbegebiete und medizinische Einrichtungen. Mit acht Einsatzfahrzeugen und Spezialanhängern bewältigt die Wehr jährlich etwa 150 Einsätze.

Die Gesprächsrunde wurde im Anschluss bei Thüringer Bratwurst und Getränken in geselliger Runde fortgesetzt. Im Rahmen des Treffens wurden Marko Böhm und Cornelia Zorn für ihr Engagement geehrt und befördert.

Christian Tischner betonte abschließend: „Die Freiwillige Feuerwehr ist das Rückgrat unserer Sicherheit vor Ort. Die Herausforderungen werden größer, und wir müssen als Politik Lösungen bieten, damit Ehrenamtliche nicht nur motiviert bleiben, sondern auch die bestmögliche Unterstützung erhalten. Der Austausch mit den Kameraden vor Ort ist dafür unverzichtbar.“

Bürgerbüro
MdL Christian Tischner
(Text und Bild)

Vereine und Verbände

■ ASC Ronneburg – Judo



Aller 4 Jahre ist es soweit, und auch das Trainer-team der Judoabteilung des ASC Ronneburg musste im Rahmen der Trainer-C-Lizenz zur Weiterbildung an die Sportschule nach Bad Blankenburg.

Vom 20.06. bis 22.06.2025 hieß es für Matthias Säckl, Heiko Opitz und Steve Brückner noch einmal theoretische und praktische Weiterbildung.

Das neue Judoregelwerk und die Graduierungsordnung wurden vorgestellt und im praktischen Bereich getestet.

Grundlagen im Judotraining, Regelinterpretation, Judo-SV, Kata-Formen für Kyu- und Wettkampftraining, Stand- und Bodentechniken und vieles mehr wurde den Lehrgangsteilnehmern vermittelt.

Es war sehr interessant und auch die Möglichkeit mit den anderen Judovereinen und Trainern ins Gespräch zu kommen.

Am Ende des letzten Tages konnten alle drei Trainer des Ronneburger Judoteams erfolgreich ihre Verlängerung der Trainer-C-Lizenz für die nächsten 4 Jahre in Empfang nehmen.

In den Ferien gehen die Judokas in die wohlverdiente Sommerpause und starten mit Beginn des neuen Schuljahres jeweils Montag von 15:00 bis 16:30 Uhr und Freitag von 16:30 bis 18:30 Uhr, in der ASC Sportarena an der Bogenbinderhalle durch.

Weitere Infos findet Ihr unter <https://asc-ronneburg.de/>.

Wer Lust und Interesse hat, kann gerne zum Schnuppertraining vorbeikommen.

ASC Ronneburg, Steve Brückner
(Text und Bild)



Matthias Säckl, Steve Brückner, Heiko Opitz

Vereine und Verbände

■ Gürtelprüfung beim Taekwondo-Team des ASC Ronneburg

Allen Sportlern herzlichen Glückwunsch zur bestandenen Prüfung, die schon aufgrund der hohen Temperaturen eine kleine Herausforderung war. Alle waren sehr konzentriert und so konnten das Trainerteam sowie die beiden Prüfer Sebastian und Stev mit den gezeigten Leistungen durchweg zufrieden sein. Die beste und in allen Fächern auch konstanteste Prüfungsleistung zeigte Elke

Morgenstern zu ihrer Rotgurt-Prüfung. Der schwarze Gürtel rückt hier zunehmend ins Blickfeld und die notwendigen Voraussetzungen sind hier klar vorhanden.

*Stev Brauner, ASC Ronneburg, Taekwondo-Team
(Text und Bilder)*



■ Himbeereis zum Frühstück



Sommer und Eis gehören zusammen, wie Winter und Schnee. Dies bestätigten die Aussagen unserer Tagesstättenbesucher zum Thema „Eis“. Welche Sorten gab es früher, was kostete eine Kugel Eis, welches ist die Lieblingssorte? Wir kramten gemeinsam in unserem Gedächtnis und tauschten Erlebnisse aus der Kindheit aus. So kam uns die Idee, die Kinder vom Kindergarten „Luftikus“ zu besuchen und sie mit Eis zu überraschen. Dies ist uns gelungen.

Schnell standen die Mädchen und Jungen um uns herum. Sie erzählten von ihren Hobbys, den Urlaubsplänen und stellten auch Fragen an unsere Senioren. Sie staunten nicht schlecht, als sie erfuhren, dass einige schon über 90 Jahre alt sind. Mit 5 Jahren eine utopische Zahl. Zufrieden und mit vielen Eindrücken verabschiedeten wir uns, um auch selbst eine kleine Erfrischung zu genießen.

Gemeinsam besuchten wir das Ronneburger Freibad. Die meisten unserer Senioren kennen das Bad noch von früher. Vieles hat sich verändert. Manches erscheint größer, manches kleiner. Im Wasser waren wir zwar nicht, aber der Anblick von glücklichen Kindern war ebenso erfrischend und geblieben sind die schönen Erinnerungen an den Badespaß von damals.

Doch, nur vom Eis reden macht auch im Alter keinen Spaß. So besuchten wir unsere Eisdiele in Ronneburg und ließen es uns gut gehen.



Auf diesem Weg möchten wir uns bei den „Luftikusen“ und dem Bademeister Herrn Keck für die unbürokratische Unterstützung bedanken. Miteinander kann so einfach sein.

*Team der Tagesbetreuung der VS „Roter Hirsch“ in Ronneburg
Silvia Schumann (Text und Bilder)*



Vereine und Verbände

■ Erfolgreiches 12. Trainingslager der DLRG und Jugendfeuerwehr Ronneburg – Stärkung von Kompetenz und Gemeinschaftssinn – Nachwuchskräfte festigen Wissen und Teamgeist im Ronneburger Sommerbad

Im Zeitraum vom 20. bis 22. Juni 2025 wurde das Ronneburger Freibad zum Schauplatz des zwölften gemeinsamen Trainingslagers der Jugendfeuerwehr und der DLRG-Jugend Ronneburg. Unter dem Leitmotiv „Zusammen sind wir stark!“ absolvierten die Teilnehmer*innen ein anspruchsvolles und abwechslungsreiches Wochenendprogramm, das sowohl der Ausbildung als auch der Förderung des Gemeinschaftsgefühls diente.

Bereits zu Beginn zeigten die Jugendlichen im Alter von 7 bis 17 Jahren große Motivation und Engagement. Im Mittelpunkt standen vielfältige Aktivitäten im Bereich der Wasserrettung und des Brandschutzes. Der erste Tag endete nach dem Aufbau des Zeltlagers mit dem Kennenlernen und gemütlichem Abendessen am Lagerfeuer.

Der zweite Veranstaltungstag war geprägt von praxisorientierten Lerninhalten. An mehreren Stationen wurden in gemischten Gruppen Kenntnisse in Erster Hilfe, Knotentechniken und im Werfen des Rettungsballs – einem zentralen Element der DLRG-Ausbildung – erworben und vertieft. Das Freibad bot anschließend Gelegenheit zur Erholung, bevor ein gemeinsames Mittagessen die Teilnehmenden stärkte.

Am Nachmittag erfolgte ein Wechsel in das Feuerwehrgerätehaus, wo weitere Ausbildungsinhalte auf dem Programm standen. Dazu gehörten das korrekte Absetzen eines Notrufs, die Einführung in

Fahrzeugtechnik von alt bis neu, das Absolvieren einer anspruchsvollen Hebeübung sowie das sichere Bedienen eines Feuerlöschers. Das vielseitige Programm vermittelte nicht nur fachliche Fertigkeiten, sondern stärkte zugleich den Zusammenhalt unter den Jugendlichen.

Am Sonntag fand das Trainingslager mit einem gemeinsamen Frühstück einen würdigen Abschluss, in dessen Rahmen wurde der zum ersten Mal vergebene Wanderpokal an die DLRG übergeben, die sich im diesjährigen Spaßwettkampf durchsetzen konnte. Im Anschluss erfolgte der Abbau des Zeltplatzes, ehe die Jugendlichen von den Eltern abgeholt wurden.

Ein ausdrücklicher Dank gilt allen engagierten Betreuer*innen, Eltern, Sponsoren, der Stadt Ronneburg sowie den Mitgliedern der Feuerwehr und DLRG. Ohne deren Unterstützung und Engagement wäre die Durchführung des Trainingslagers in dieser Form nicht möglich gewesen. Das hohe Maß an Einsatzbereitschaft und die Begeisterung der Jugendlichen waren während sämtlicher Programmpunkte deutlich spürbar. Bereits jetzt blickt man mit Vorfreude auf eine Fortsetzung dieser erfolgreichen Zusammenarbeit im kommenden Jahr.

*Maximilian Bonitz, Feuerwehr Ronneburg
(Text und Bilder)*



Vereine und Verbände

■ NEUES vom FSV Ronneburg



■ Letzter Spieltag

Die Saison 2024/25 ist vorbei und endete mit einem erfolgreichen Heimspiel.

3:1 hieß es am Ende gegen die Gäste aus Wintersdorf. Moritz, Amü und John durften sich nochmal in die Torschützenliste eintragen. Da René Steiniger (Löbichau) im Parallelspiel auch trifft, reicht es für John leider nicht zur Torejägerkanone.



Zusätzlich zum Abschneiden auf dem dritten Tabellenplatz freuen wir uns über einen Zuschauerschnitt von 174 pro Spiel über die komplette Saison. Damit sind wir mit weitem Vorsprung führend in der Liga. Der Erfolg hat seinen Ursprung also auch neben dem Platz.

Das Ende einer Spielzeit bedeutet auch ab und zu wichtige Spieler zu verabschieden. In diesem Jahr ist es Maurice Willscher der uns verlässt und zukünftig für den TSV Gera-Westvororte in der Thüringenliga spielen wird. Wir bedanken uns für die Leistung und den Einsatz der letzten Jahre und geben nur die besten Wünsche mit auf den Weg.

■ Tag des Mädchenfußballs

Unsere neu gegründete Mädchenmannschaft ist der Einladung zum Tag des Mädchenfußballs in Sachsen gefolgt. Bei sommerlichen Temperaturen mussten sie sich im Westsachsen-Stadion lediglich der Auswahlmannschaft der Uniques Mädels geschlagen geben.



■ E- und F-Junioren

Und auch die Kleinsten waren vor der Sommerpause noch einmal aktiv. Die E-Junioren sicherten sich im letzten Turnier einen verdienten zweiten Platz. Unsere F1 spielte nochmal ein starkes Funi-no-Turnier in Greiz. Und die F2 lies dem Nachwuchs aus Paitzdorf beim Sportplatzfest mit einem 8:2 keine Chance.



Der FSV Ronneburg bedankt sich bei allen Spielern, Trainern, Eltern, Sponsoren, Fans und Freunden des Vereins für diese erfolgreiche Saison 2024/2025. Kommt gut durch die Sommerpause. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen auf dem Westhang.

Johannes Dix
FSV Ronneburg

Beilagenhinweis:

Dieser Ausgabe liegen keine Beilagen bei.

Historisches

■ Das unterirdische Ronneburg Der Johannisberg im Brunnenholz, ein Berg voller Geheimnisse



Der Johannisberg, die östliche Begrenzung des Brunnenholzes. Die Ronneburger Bergkeller dienten 1850 bis Anfang 1860 der Ronneburger Brauerei als Lagerkeller. Im März 1934 wurden sie einer Untersuchung unterzogen. Dabei stellte man fest, welche große Ausdehnung die Hohlräume besitzen. Auf die mögliche Nutzung als Luftschutzräume wurde besonders hingewiesen.

geholfen würde. Aber nicht allein die Bergkeller, sondern in noch viel größerem Maße wäre dazu der von der Esplanade unseres Bades aus zugängliche Eis- und Bierkeller geeignet, der sich in ungeahnter Ausdehnung unter dem ganzen Johannisberg hinzieht und hochgewölbte Räume besitzt, die auch die schwersten Fliegerbomben nicht erreichen können. Welchen Zwecken diese Räume einst gedient haben, muß erst noch festgestellt werden, jedoch ist die Vermutung nicht von der Hand zu weisen, daß selbige im 30jährigen Kriege, unter dem Ronneburg besonders schwer zu leiden hatte, als Zufluchtsstätte dienten. Ein kleiner Teil dieser großen Anlage ist jetzt provisorisch elektrisch beleuchtet worden und jedermann kann am 1. Feiertag zwischen 11 bis 12 Uhr vormittags gegen ein kleines Entgelt sich von der gewiß mittelalterlichen Anlage überzeugen. So bieten Bergkeller und Johannisbergkatakomben eine sichere Zufluchtsstätte, falls unser liebes Ronneburg von feindlichen Fliegern bedroht werden würde.

Ein entsprechender Artikel erschien im Ronneburger Anzeiger vom 09.03.1934. Neben den Bergkellern im Stadtgebiet, wurde auch der Johannisberg im Brunnenholz beschrieben. Man konnte Folgendes lesen:

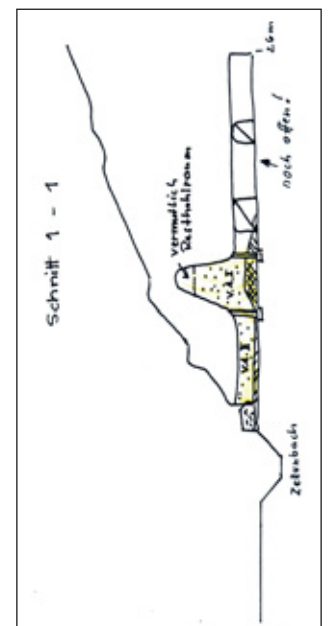
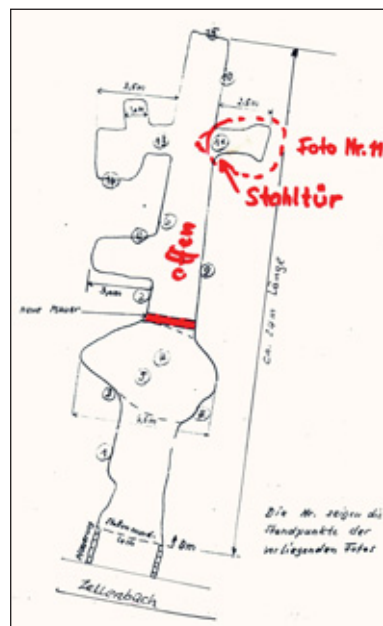
Im Teil 1 meiner Artikelserie „Das unterirdische Ronneburg“ schrieb ich über den Stollen Nr. 1 in der Brunnenstraße.

Heute möchte ich den Stollen Nr. 2, welcher vom Brunnenholz zugänglich war, etwas näher betrachten. Neben der Einlagerung der deutschen Reichsradiumreserve in den Jahren 1944 und 1945, birgt dieser Stollen aber auch noch andere interessante Geheimnisse. Vor allem gehört er zum Ronneburger Altbergbau.



Eingang zum Stollen Nr. 2

Am 12. Mai 1984 erhielt die geologische Abteilung des BB Schmirchau von dem Betrieb der Ronneburger Bergsicherung den Hinweis, dass die Ronneburger Stadtverwaltung den Stollen im Brunnenholz aus Sicherheitsgründen mit Beton verfüllen will. Dem geologischen Dienst wurde die Möglichkeit eingeräumt, den Stollen aufzumessen. Das Angebot wurde ohne Begründung abgelehnt. Die Bergsicherung gestattete aber Herrn Klaus Jakob (Geologe), in einer Privatinitiative mit Unterstützung, diese Arbeiten durchzuführen.



Historisches

Ein kleiner Auszug aus den Unterlagen von Herrn Klaus Jakob.
Auszug von Fotos:



Nr. 5



Nr. 11

Klaus Jakob schrieb dazu:
Technische Daten von
Stollen Nr. 2

Länge: 24 m, Breite: 2,50 m

Höhe: 1,60 m

Nebengänge: Nr. 1: 3,00

Nr. 2: 2,50 m, Nr. 3: 3,50 m



Nr. 13



Nr. 12



Nr. 15

Insgesamt wurde ein Hohlraum von 133 m³ aufgemessen.
Der Stollen war zum Zeitpunkt der Begehung ohne Ausbau.

Der Stollen wurde 1984 auf eine Länge von sieben Meter mit einer Mauer und Magerbeton versetzt. Der hintere Teil ist noch offen. Die Verfüllung erfolgte weil ein Hochbruch bis fast an die Tagesoberfläche im Hangbereich eine Gefahr darstellte.

■ Zeitzeugenbericht:

„Günther Wildenhain, ein Sohn des letzten Wirtes des Hotels zur Post, in der Puschkinstraße, berichtete über ein Erlebnis seines Bruders Joachim.

Joachim Wildenhain kam am 10.05.1946 aus amerikanischer Kriegsgefangenschaft zurück nach Hause. Er trat in die Freiwillige Feuerwehr Ronneburg ein.

Anfang der 50iger Jahre, ereignete sich im Brunnenholz ein besonderes Ereignis.

Am Hang des Johannisberges brach eines Tages die Erde ein und es entstand ein tiefes Loch. Die herbeigerufene Feuerwehr stieg in dieses Loch ein. Am Boden entdeckten die Feuerwehrleute einen Gang, den sie ca. 30 Meter Richtung Sommerbad begehen konnten. Wegen zu hohen Wasserstands kamen sie nicht weiter.

Später hätte die Wismut dort einen Schacht geteuft, den die Grubenwehr für Übungszwecke nutzte.“

Klaus Jakob schreibt in seiner Niederschrift:

„In unmittelbarer Nähe auf dem Hang oberhalb teufte Objekt 29, 1953/54, einige Schächte, die immer wieder abgesoffen sind. Man suchte einen Stollen o.ä. nach Posterstein! Großer Unsinn“

Was ist Wahrheit oder Illusion, der Johannisberg verbirgt auch heute noch große Geheimnisse.

Literaturnachweis:

Persönliche Unterlagen Klaus Jakob, Altarchiv Ronneburg

Persönliche Unterlagen Klaus Kammel

Klaus Kammel, Stadtchronist
(Text und Bilder)

Aus der Region

■ Kursstart nach den Sommerferien

■ Neue Bewegungsangebote der Kreisvolkshochschule Greiz

Die Sommerpause neigt sich dem Ende zu – höchste Zeit, aktiv und gesund in die zweite Jahreshälfte zu starten! Die Kreisvolkshochschule Greiz bietet auch

in diesem Jahr wieder vielfältige Gesundheitskurse an, die sich an alle richten, die Körper und Geist in Schwung bringen möchten.



■ Neue Kurse ab Ende August:

• Pilates in Brahmenau

In der Grundschule Brahmenau startet ab Dienstag, dem 26.08.2025, ein neuer Pilateskurs. Die Einheiten finden jeweils dienstags von 18:00 bis 19:00 Uhr statt und laufen über 10 Wochen. Entgelt: 82,88 € (inkl. MwSt.)

• Nordic Walking in Ronneburg

Treffpunkt für diesen beliebten Kurs ist das Eiscafé Capri in Ronneburg. Los geht's ab Mittwoch, dem 27.08.2025, immer mittwochs von 17:00 bis 18:30 Uhr, insgesamt 10 Termine à 90 Minuten. Entgelt: 98,11 € (inkl. MwSt.)

• Pilates in der Regelschule Friedrich Schiller, Ronneburg

Auch in Ronneburg gibt es ein neues Pilates-Angebot: Ab Montag, dem 25.08.2025, jeweils montags von 18:00 bis 19:00 Uhr in der Regelschule „Friedrich Schiller“.

Zusätzlich starten in Pölzig und Söllnitz wieder unsere bewährten Kurse zur Ganzkörperkräftigung – ideal für alle, die ihren gesamten Bewegungsapparat stärken und Verspannungen vorbeugen möchten.

Jetzt anmelden und fit in den Herbst starten!

■ Weitere Informationen und Anmeldung unter:

www.kvhs-greiz.de oder telefonisch unter 03661 6280-0.

■ Apothekenbereitschaft

**Notdienstplan der Geraer Apotheken und Umgebung,
jeweils von 08:00 bis 08:00 Uhr des folgenden Tages.**

- **am 18.07.2025**
Elster-Apotheke, Fröbel-Straße 15, 07548 Gera
Tel.: 0365 77390112
- **am 18.07.2025**
Schwanen-Apotheke, Markt 9, 07580 Ronneburg
Tel.: 036602 1480
- **am 19.07.2025**
Platanen-Apotheke, Platanenstraße 1, 07549 Gera
Tel.: 0365 34031
- **am 20.07.2025**
St. Johannis-Apotheke, Zabelstraße 3, 07545 Gera
Tel.: 0365 51322
- **am 25.07.2025**
Kreuz-Apotheke, Gutenbergstr. 12, 07548 Gera
Tel.: 0365 24431
- **am 25.07.2025**
Brunnen-Apotheke, Rudolf-Breitscheid-Platz 2 a,
07580 Ronneburg, Tel.: 036602 92007
- **am 26.07.2025**
Apotheke im Globus, An der Beerweinschänke 2,
07554 Gera, Tel.: 0365 4229882
- **am 27.07.2025**
Löwen-Apotheke, Lasurstraße 27, 07551 Gera
Tel.: 0365 737420
- **am 01.08.2025**
Adler-Apotheke, Zschochernstraße 1, 07545 Gera
Tel.: 0365 4229882
- **am 01.08.2025**
Stadt-Apotheke, Markt 13, 07570 Weida
Tel.: 036603 62252
- **am 02.08.2025**
Apotheke am Puschkinplatz, Schloßstraße 19, 07545 Gera
Tel.: 0365 24906
- **am 02.08.2025**
Macrobius-Apotheke, Poststr. 6, 07570 Wünschendorf
Tel.: 036603 88212
- **am 03.08.2025**
geravital-Apotheke, Thomas Hartmann e.K.,
Wiesestraße 5, 07548 Gera, Tel.: 0365 810035
- **am 03.08.2025**
Löwen-Apotheke, Apotheken Ettel OHG, Hauptstraße 2c,
07554 Pölzig, Tel.: 036695 20787
- **am 08.08.2025**
Neue Apotheke, Ernst-Toller-Straße 15, Gera
Tel.: 0365/ 8323305
- **am 09.08.2025**
Kronen-Apotheke, Schleizer Straße 35, Gera
Tel.: 0365/ 737820
- **am 09.08.2025**
Ahorn-Apotheke, Apotheken Ettel OHG, Südrand 2a,
Großenstein, Tel.: 036602/ 512990
- **am 10.08.2025**
Zentral Apotheke Am Puschkinplatz, Apotheken Ettel
OHG, Puschkinplatz 2, 07545 Gera, Tel.: 0365 77307071